Modul 3

Suche und Auswahl von Gesundheitsinformationen

HEAL
E-HEALTH LITERACY

Kofinanziert von der
Europäischen Union

Impressum

Dieses Modul wurde im Rahmen des Projekts E-HEALth Literacy (Akronym HEAL) entwickelt, das vom Erasmus+ Programm der Europäischen Kommission finanziert wird. Es handelt sich um eine KA2 Erasmus+ Strategische Partnerschaft mit der Referenz 2021-1-DE02-KA220-ADU-000026661. Disclaimer:
Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Datum: August 2023

Projektergebnis-Nr. PR2

Authoren / Ko-Authoren:
Stiftung Digitale Chancen: Dörte Stahl, Nenja Wolbers
Asociacija "Viešieji interneto prieigos taškai": Monika Arlauskaitė, Laura Grinevičiūtė
IASIS NGO: Athanasios Loules, Theodora Alexopoulou, Ilias - Michael Rafail
Ynternet.org: Leonor Afonso, Thanasis Priftis
Simbioza Genesis, socialno podjetje: Brigita Dane

Lizenz: Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International
Ausgenommen von dieser Lizenz sind alle Nicht-Text-Inhalte wie Fotos, Grafiken und Logos

Kofinanziert von der Europäischen Union

Inhalte

1. Google-Suche: erweiterte Suche nach gesundheitsbezogenen Informationen
2. Fünf Ws: sichere und zuverlässige Gesundheitsinformationen im Internet
3. Herausforderung „soziale Medien“

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL E-HEALTH LITERACY

1. Erweiterte Suche mit Google

Suchen und Finden von Informationen im Internet?

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL
E-HEALTH LITERACY

Ihre **Erfahrungen mit der Suche nach Informationen**? Seriöse Infos erkennen?

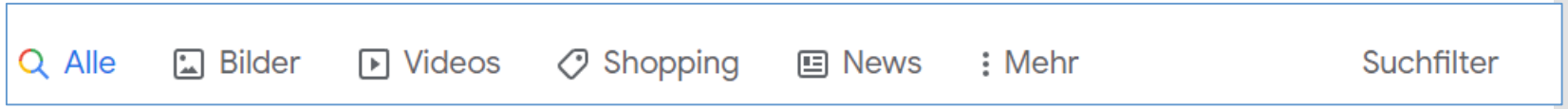
2/3er-Gruppen setzen sich zusammen: Austausch – 5 Minuten

Stoppuhr – Mouse Timer

1.

Erweiterte Suche mit Google

- Registerkarten: Welche Art von Suche? Alle, Bilder, Videos, Nachrichten … durchführen möchten.



- Verwenden Sie Schlüsselwörter / wichtige Wörter
- Suche auch per Sprache und Bild möglich

- Suchergebnisse:
  auf Anzeigen achten (bezahlte Werbung, nicht bestes Ergebnis)
- Sucheinstellungen: Sie können die Sprache, das Aussehen und die erweiterte Suche einstellen

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL
E-HEALTH LITERACY

1.

Erweiterte Suche mit Google:

Operatoren

Such-Operatoren	Beispiele
" " Exakte Formulierung	„Was bedeutet ehealth"
AND Inhalten, die *sowohl* Wort1 *als auch* Wort2 (...) enthalten	symptoms AND coronavirus
OR Entweder dieser Begriff oder ein anderer	covid OR coronavirus
Dateitypen: pdf, docx, txt, ppt, etc files	ehealth filetype:pdf
site: Suche auf einer bestimmte Webseite	ehealth site:wikipedia.org
- ohne dieses Wort	Medikamente gegen Kopfschmerzen –ibuprofen
de, lt, gr, sl domain	site: de ehealth

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL E-HEALTH LITERACY

1.

Erweiterte Suche mit Google:

Übung

Suchen Sie mit Google nach Informationen

entweder

zum Thema „Rückenmuskulatur verbessern“

oder

zum Thema „Gedächtnistraining“

Bitte wählen **ein** Ergebnis / **einen** Treffer aus und berichten uns dann:

- Zu welchem Thema haben Sie gesucht?
- Wie sind Sie bei der Suche vorgegangen? Wie haben Sie die Suche formuliert?
- Welches Ergebnis haben Sie ausgewählt und warum haben Sie dieses Ergebnis gewählt?

Kofinanziert von der Europäischen Union

1.

Erweiterte Suche mit Google:

Auswertung

Bitte berichten Sie uns:

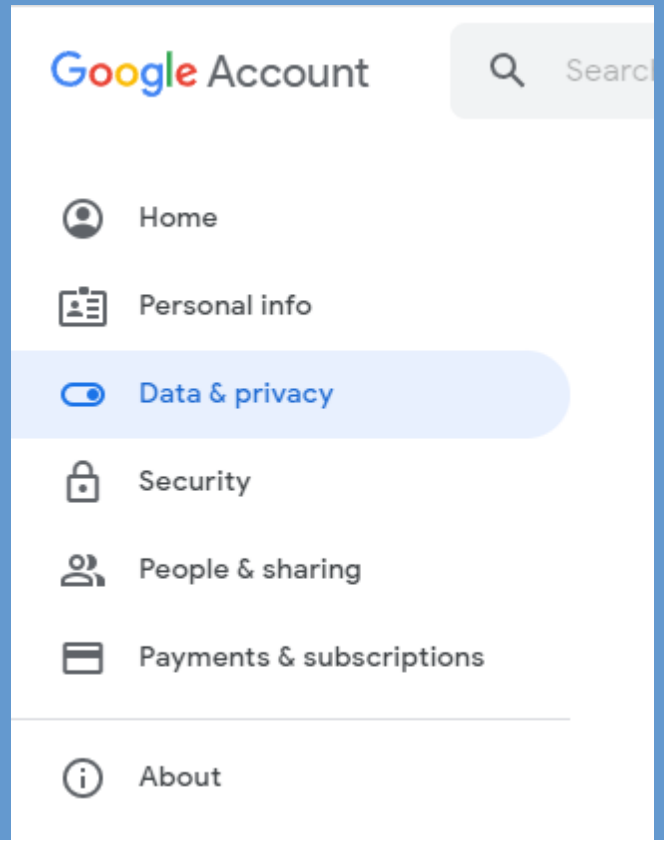
- Zu welchem Thema haben Sie gesucht?
- Wie sind Sie bei der Suche vorgegangen? Wie haben Sie die Suche formuliert?
- Welches Ergebnis haben Sie ausgewählt und warum haben Sie dieses Ergebnis gewählt?

Sind die Ergebnisse / Treffer unterschiedlich? Wenn ja: warum?

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL E-HEALTH LITERACY

Achten Sie auf:



- Google sammelt, speichert und verarbeitet eine noch nie dagewesene Mengen an Daten.
- Google weiß eine Menge über Ihr tägliches Verhalten (wo Sie waren, welche Themen Sie am meisten interessieren, Ihr Youtube-Verlauf, Ihre Kaufgewohnheiten bei Google Play usw.).
- **Einstellungen Ihres Google-Kontos** auf der Seite "Daten & Datenschutz"
  - Arten von Daten, die Google sammelt
  - Einschränkungen vornehmen

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL E-HEALTH LITERACY

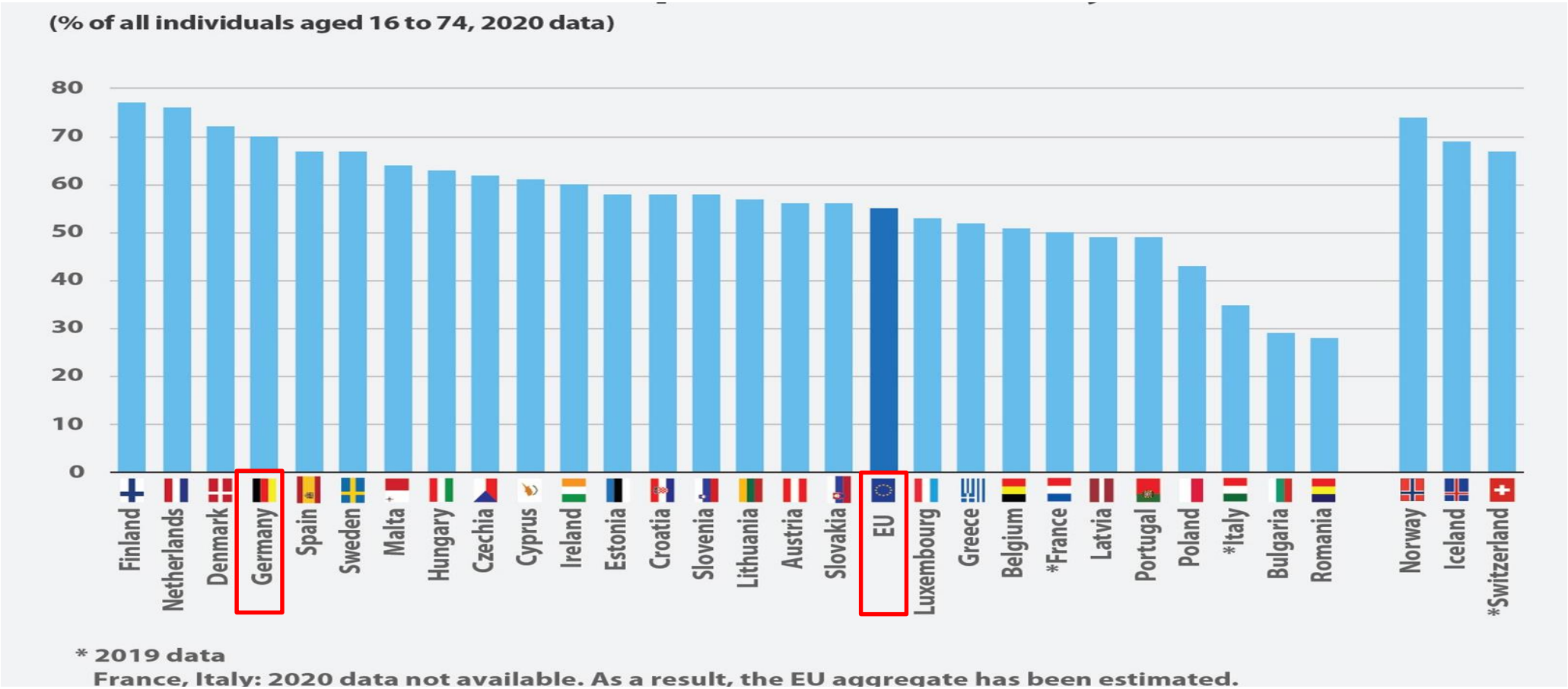
2.

Fünf Ws: sichere und zuverlässige Gesundheits-informationen im Internet

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL
E-HEALTH LITERACY

Fakten und Zahlen

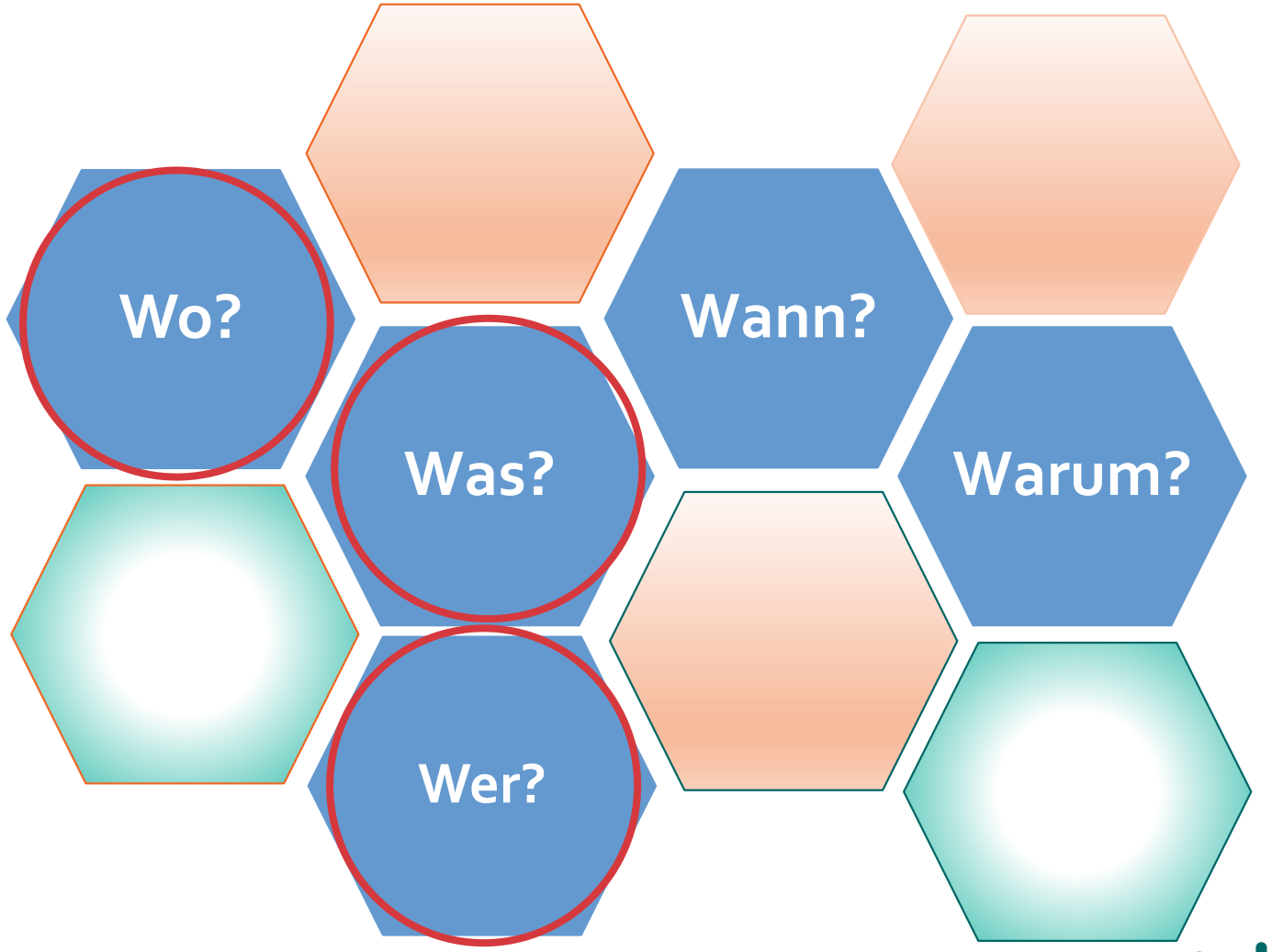


Jeder zweite EU-Bürger (55 %, 16 bis 74 Jahre) suchte 2020 online Gesundheitsinformationen über Verletzungen, Krankheiten, Ernährung, Verbesserung der Gesundheit oder Ähnliches

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL E-HEALTH LITERACY

Die 5 Ws



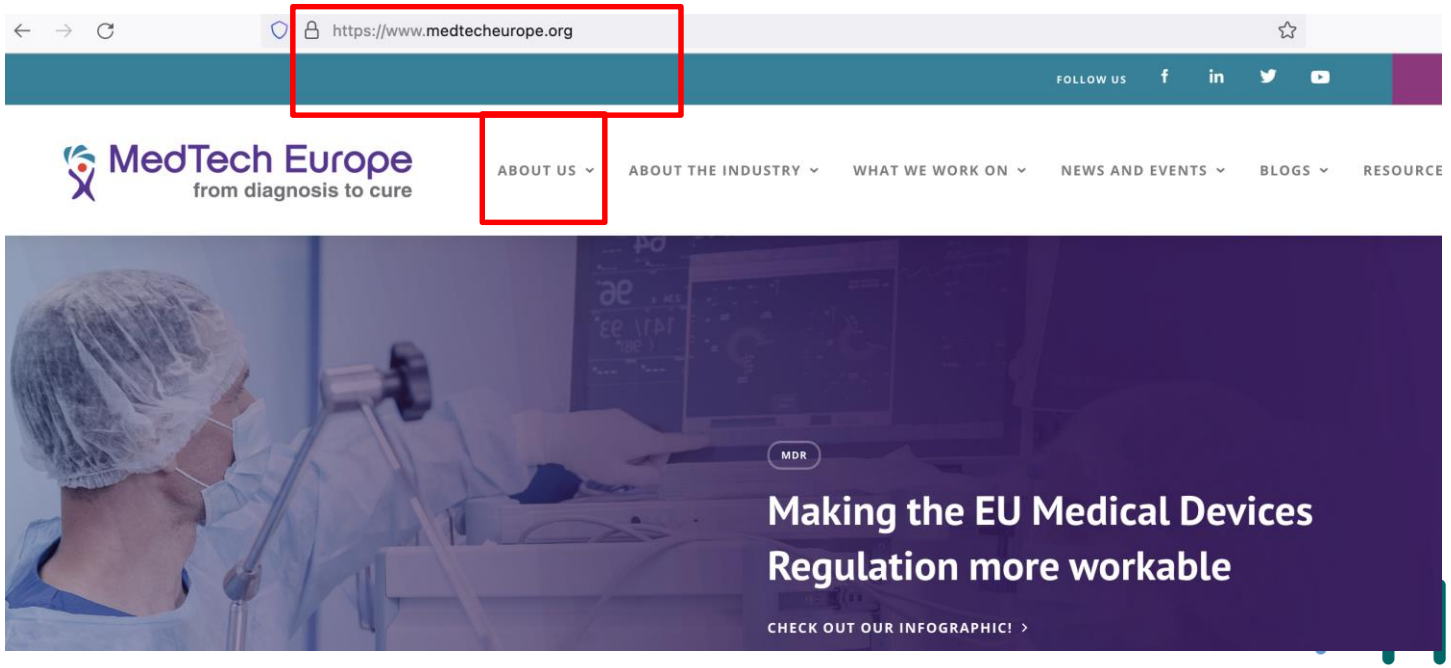
Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL
E-HEALTH LITERACY

Wer?

- Wer betreibt die Website?
  Person, Gruppe, Institution, Unternehmen
  → Websites aus Deutschland: **Impressum**(spflicht)
  → Domainendung, z.B.: .bund, …);

- Auch eine „Über uns"-Seite (o.ä.) kann hilfreiche Infos über den Betreiber liefern.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Wer?

- Wenn Sie einen Artikel oder eine andere Information auf einem persönlichen Blog, Postcast, Video etc. gefunden haben, überprüfen Sie:

- Wer schrieb / berichtet?
- Welche Qualifikationen hat die Person?
- Gibt es Kontakt-Infos?
- Ist die Person mit einer anerkannten Institution verbunden?

https://podwatch.io/podcast/id1498502595/ (Seriosität erst nach Klicken / Suchen zu erkennen; Podwatch ist eine Sammelplattform für Podcasts)
https://www.christiansblog.eu/2018/10/ein-jahr-danach/ (persönlicher Blog)

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL E-HEALTH LITERACY

Was?

Was für eine Art von Information ist es ?
Großer Unterschied zwischen:

einer Website,
einem Blog,
einem Social-Media-Beitrag

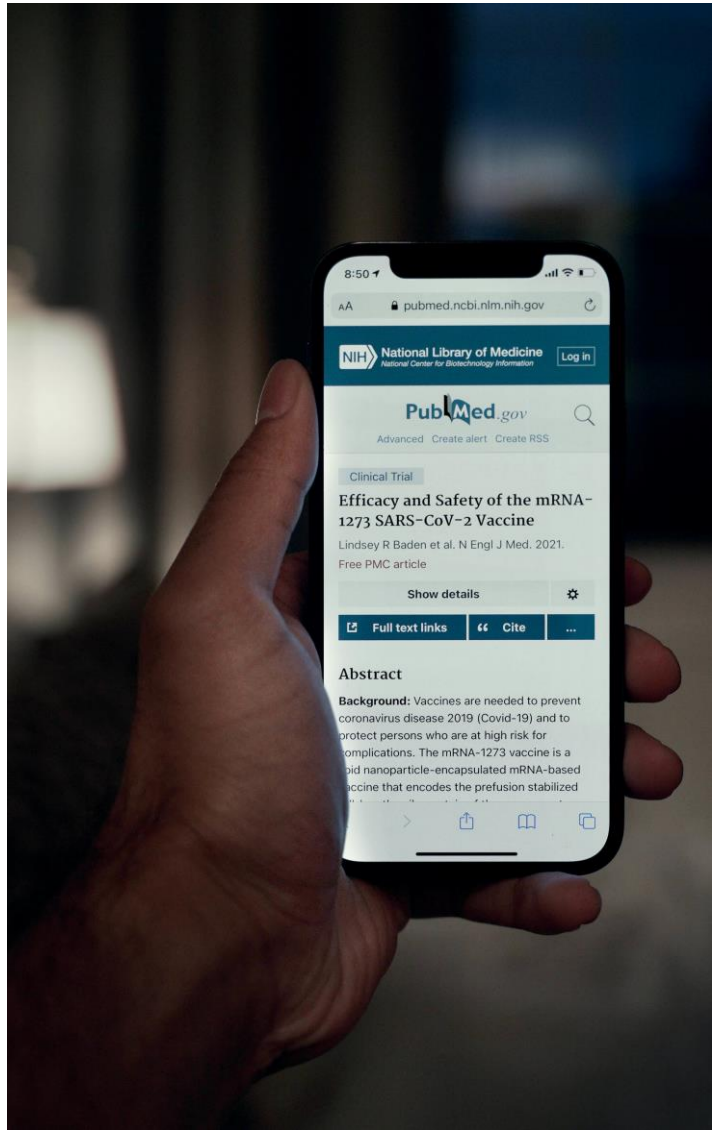
} einer Person, private Gruppe etc.

und einer Website, deren Inhalt auf Grundlage solider wissenschaftlicher Erkenntnisse fußt.

- Obacht bei Erfahrungsberichten: Persönliche Geschichten können hilfreich und tröstlich sein, aber nicht jeder erlebt Gesundheitsprobleme auf dieselbe Weise.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Woran kann man unseriöse Websites / Online-Infos erkennen?



Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL E-HEALTH LITERACY

Seriöse Infos erkennen:

- Funktionieren die Links oder sind sie defekt?
- Enthalten die Informationen grammatikalische oder orthographische Fehler?
- Ist es einfach, auf der Website zu navigieren und Informationen zu finden?
- Dramatischen, gesundheitsbezogenen Behauptungen und Phrasen wie "Wunder geschehen", "geheime Inhaltsstoffe kaufen" usw., nie vertrauen. Nichts kaufen keine Kreditkartennummer, Privatadresse, Ausweisnummer und andere persönliche Daten angeben.

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL E-HEALTH LITERACY

Woher stammen die Informationen

Wo?

- Beruhen Informationen auf spezifischen Forschungsergebnissen oder fundierten Beweisen?
- Wurde sie von einer medizinischen Fachkraft geschrieben?
- Wurden sie von einer anderen Website übernommen?
- Gibt es Zitate, Fußnoten und Links (Belege), die sich auf die Informationen beziehen?

Großer Unterschied zwischen:

einer Website,
einem Blog,
einem Social-Media-Beitrag

} eine Person, private Gruppe etc.

und einer Website, die auf der Grundlage solider wissenschaftlicher Erkenntnisse entwickelt wurde.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Wann?

Aktuelle oder veraltete Informationen?

- Escheinungsdaten von Online-Informationen lassen sich leicht ändern;
  eine angeblich aktuelle Information kann veraltet sein

- Die Frage ist, ob eine seriöse Information aktuell ist.
  Beispiel:
  https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/gesundheit-pflege/medikamente/geld-sparen-bei-selbst-gekauften-medikamenten-10376
  https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/gesundheit-pflege/alles-fuer-pflegende-angehoerige/entlastung-und-hilfe-fuer-pflegende-angehoerige-13922

Kofinanziert von der Europäischen Union

Warum?

Warum gibt es die Website oder warum wurde der Artikel geschrieben?

- Informationsangebot oder Verkaufsangebot?
- Wie finanziert sich das Online-Angebot? Sponsoren, rein privates Angebot, nicht-kommerzielles Informationsangebot?
- Werden die Informationen aus einer bestimmten Perspektive oder einem bestimmten Blickwinkel bereitgestellt?

Kofinanziert von der Europäischen Union

Medizinische Fachkräfte fragen

- Wenn möglich, immer medizinische Fachkräfte fragen.
- Auch Krankenkassen können medizinische Informationsdienste haben.

- → **speziell Diagnose!**

- Beispiel: https://www.barmer.de/unsere-leistungen/apps-skills/teledoktor-app (auch für Zweitmeinung vor OP)

…

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL E-HEALTH LITERACY

5 Ws anwenden

Sichere und zuverlässige Gesundheitsinformationen im Internet:
Beispiele nach den 5Ws einschätzen / beurteilen:

https://www.stiftung-gesundheitswissen.de/

https://die-biomechaniker.de/wissenswertes-handgelenk/

https://www.insulinrunners.blog/

https://www.pflege.de/

---

https://www.patientenberatung.de/

https://www.neurologen-und-psychiater-im-netz.org/

https://www.schlaganfall-info.de/

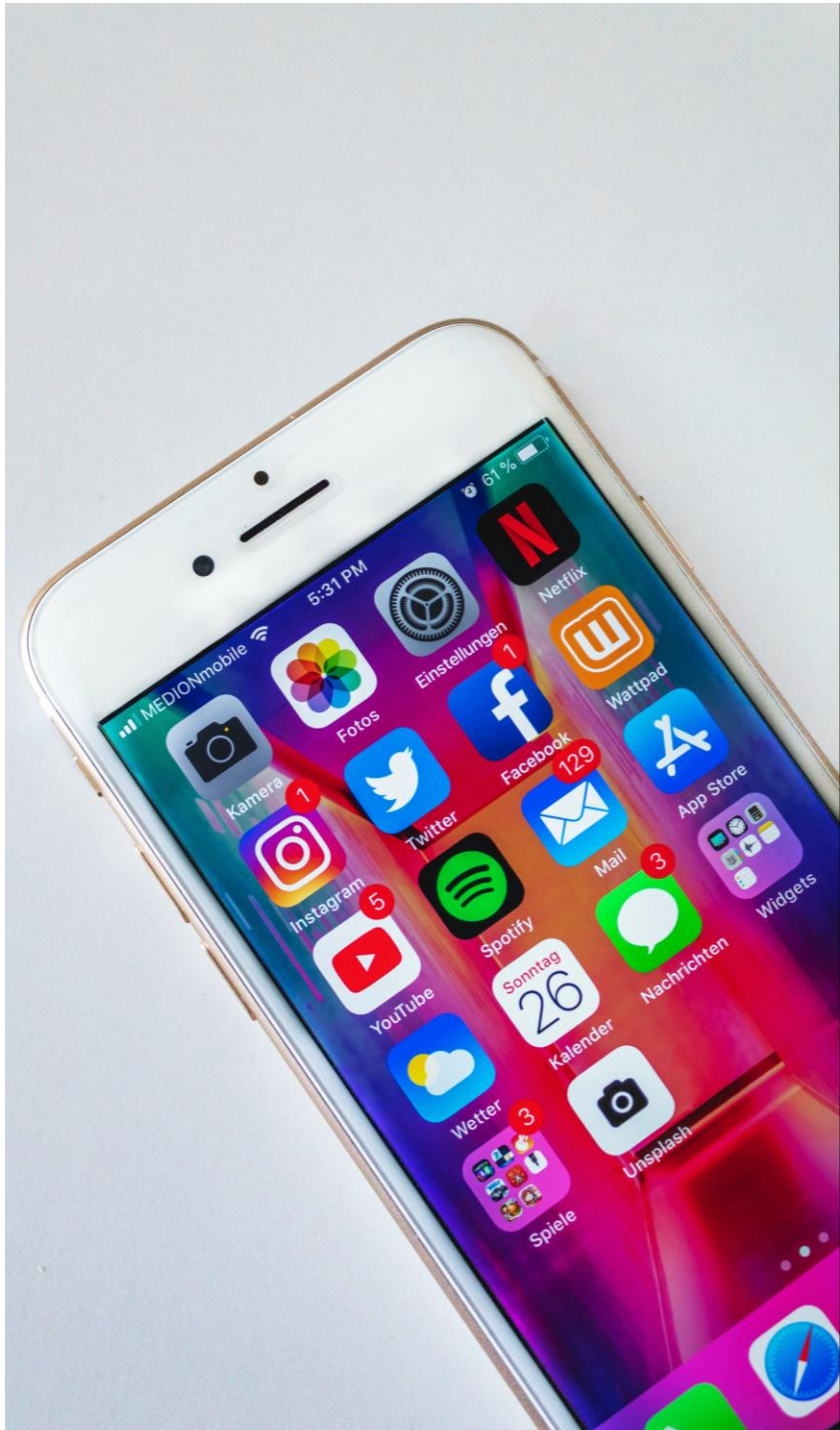
https://www.dr-gumpert.de/

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL E-HEALTH LITERACY

3. Heraus-forderung „Soziale Medien“

Die Menschen suchen, teilen und erhalten Gesundheitsinformationen aus einer Vielzahl von Quellen, einschließlich **soziale Medien**



Kofinanziert von der Europäischen Union

Soziale Medien und Gesundheits-informationen: hilfreich oder irreführend?

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL
E-HEALTH LITERACY

Vorteile von Social Media für das Gesundheits-wesen

- Sensibilisierung der Öffentlichkeit
- Fehlinformationen bekämpfen
- Kommunikation im Krisenfall
- Erhöhung der Reichweite von seriösen Infos
- Allgemeine Fragen beantworten
- Bürgerschafliches Engagement fördern

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL
E-HEALTH LITERACY

Risiken von Social Media für das Gesundheits-wesen

Verunsicherung durch persönliche Erfahrungsberichte

Falsche Informationen, Fake News

Sammeln von Daten (Likes etc.) durch SoMe-Unternehmen

Schnelle Verbreitung von Fake News

Kofinanziert von der Europäischen Union

Risiken in sozialen Medien

- Fake accounts
- Social bots
- Deepfake/KI
- Clickbait

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL
E-HEALTH LITERACY

Quellen und Nachweise

Projekt-Koordination

Stiftung Digitale Chancen
Chausseestr. 15
10115 Berlin
https://www.digitale-chancen.de/

Bildnachweise

- Folie 3 + 9: Screenshot Google vom 22.05.23
- Folie 4: https://pixabay.com/de/photos/schatz-schatzkarte-karte-kamera-5421841/ - Sreeguru
- Folie 10: https://pixabay.com/de/vectors/detektiv-hinweise-polizeiarbeit-151275/ - OpenClipart-Vectors
- Folie 28: https://pixabay.com/de/illustrations/danke-dankbarkeit-typografie-621061/ - stux
- Alle weiteren Fotos und Grafiken: https://pixabay.com/

Kofinanziert von der Europäischen Union

HEAL
E-HEALTH LITERACY